

# Stadt Klütz

<b>Beschlussvorlage</b>	Vorlage-Nr: SV Klütz/05/12/6601			
Federführend: FB II Bau- und Ordnungswesen	Status: öffentlich AZ: Datum: 03.05.2012 Verfasser: Richter, Ilona			
<b>Beschluss für Standorte zum Aufstellen von Boxen für das "Projekt-inmod-elektromobil auf dem Land"</b>				
Beratungsfolge:				
Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
Wirtschafts-, Tourismus- und Umweltausschuss der Stadt Klütz Bauausschuss der Stadt Klütz Stadtvertretung Klütz				

## Sachverhalt:

Durch die Hochschule Wismar, Kompetenzzentrum Ländliche Mobilität wird ein Forschungsvorhaben, welches sich die Wiederbelebung des öffentlichen Verkehrs im ländlichen Raum zum Ziel gesetzt hat durchgeführt. Die Technologie dafür bietet die Elektromobilität. Dieses Projekt wird durch das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung sowie dem Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung Mecklenburg- Vorpommern in Höhe von 5,5 Mio. Euro für die Dauer von 3 Jahren gefördert. In einem dreijährigen Testzeitraum wird das Projekt relevante Erkenntnisse über attraktive, zukunftsorientierte Verkehrsszenarien sammeln.

Ziel des Projektes ist es, im sich entleerenden ländlichen Raum Mobilität zu sichern und damit einen Beitrag zur Stabilisierung des entwicklungsgeschwächten Raumes zu leisten. Konkret soll dadurch die Vernetzung des privaten Verkehrs (Elektrofahrrad) mit dem öffentlichen Verkehr (Elektrobus) als gleichrangige Teile einer ÖPNV-Wegekette etabliert werden.

Das Projekt untersucht in 4 Nahverkehrsräumen in Mecklenburg-Vorpommern unterschiedliche Nutzerszenarien. Diese attraktivieren das Liniennetz des öffentlichen Busverkehrs, indem sie es auf die Hauptverkehrsachsen konzentrieren und durch Zubringer aus den umliegenden Ortschaften ergänzen. Auf diesen Zubringern werden Elektrofahrräder eingesetzt. Dabei werden Angebote und Rahmenbedingungen untersucht. Das Projekt soll aufzeigen, dass der ÖPNV im ländlichen Raum durch den intelligenten Einsatz von Elektromobilität revitalisiert werden kann. Und INMOD soll Anregungen für die Anpassung der politischen und administrativen Instrumente an einen zeitgemäßen, zukunftsorientierten und durch Elektromobilität nachhaltigen ÖPNV geben.

Für die Durchführung des Projektes ist vorgesehen an dafür festgelegten Standorte Boxen (Fahrradgaragen mit Ladestation) aufzustellen. Maße der Boxen- inkl. schmaler Technikbox rechts, Breite 3,53 m, Tiefe 2,05 m und Höhe 1,28 m.

Für die Errichtung der Boxen entstehen für die Stadt keine Kosten.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertretung der Stadt Klütz, stimmt den in der Anlage befindlichen Standorten für die Errichtung von Boxen (Fahrradgarage) zu.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

**Anlagen:**

1. Plan Streckenverlauf, Projektinhalte
2. Lageplan möglicher Standorte
3. Technische Zeichnung einer Box

---

Sachbearbeiter/in

---

Fachbereichsleitung